frankieren

Studien- und Bildungszentrum für Migrationsfragen Rheinfelderstrasse 26 SSERPE

1058 Basel

**CSERPE** 

Studien- und Bildungszentrum für Migrationsfragen

Das CSERPE versteht sich als interdisziplinäres und interkulturelles Begegnungs- und Dialogforum für VertreterInnen politischer und sozialer Institutionen, des universitären Bereichs, der Medien, verschiedenster Bildungseinrichtungen, der Zivilgesellschaft, religiöser Gemeinschaften und wohltätiger Organisationen.

Die Vernetzungsarbeit unter den zahlreichen im Migrationsbereich tätigen Akteuren weist neue Wege im politischen, kulturellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereich mit Blick auf eine Gesellschaft, die in der Lage ist, allen Bevölkerungsgruppen Anerkennung und Bürgerrechte zu gewähren.

In diesem Prozess der Förderung und Verwirklichung eines neuen und kreativen Zusammenlebens von Menschen verschiedener Herkunft, Kultur und Religion erweisen sich MigrantInnen und Flüchtlinge als aktive Protagonisten und unverzichtbare Gesprächspartner.

Zu den Aktivitäten des CSERPE gehören Referate, Bildungsangebote, Organisation von Studientagen, Beiträge für Zeitungen und Fachzeitschriften, Publikationen und Studien. Das CSERPE gehört zum Netzwerk der Scalabrini-Studienzentren, das Zweigstellen in New York, Paris, Rom, São Paulo, Buenos Aires, Manila und Kapstadt betreibt. Die Forschungs- und Sensibilisierungsarbeit erfolgt in enger Zusammenarbeit mit diesem Netzwerk.

www.cserpe.org

Studien- und Bildungszentrum für Migrationsfragen

Studientag 2015

**Kirche und Migration** 2. Juni 2015 - Basel







# Studientag in Erinnerung an P. G. Graziano Tassello, Scalabrini-Missionar (1941-2014)

Der Studientag zielt darauf, das Werk von P. Tassello (Leiter des CSERPE in Basel zwischen 1998 und 2014) zum Thema "Kirche und Migration" in unserer Ortskirche zu vertiefen und weiter zu entwickeln. Mitarbeitende in Pfarreien, anderssprachigen Missionen, Seelsorge, Katechese, Pfarreirat und weitere Interessierte sind herzlich eingeladen.

## **Programm**

Dienstag, 2. Juni 2015

Tagungsort: Pfarreisaal St. Clara, Lindenberg 8, Basel

14:00 Uhr Eintreffen

### 14:30 Uhr Einführung in den Studientag

Felicina Proserpio, Mitarbeiterin CSERPE Grusswort von P. Gianni Borin, Superior der Scalabrini-Missionare, Region Europa und Afrika G.B. Scalabrini Grusswort von Mons. Giancarlo Perego,

14:50 Uhr Musikalischer Einstieg

Maddalena Grazioli, Querflöte, Francesco Carletti, Klavier

Direktor Migrantes/Italien

#### 15:00 Uhr Referate

Migration und Kirche: Versuch einer Verhältnisbestimmung anhand der Beiträge von P. G. Graziano Tassello P. Tobias Keßler, Leiter CSERPE

Wie viel Katholizität ertragen wir? Kirche im Zeichen der Migration und des gesellschaftlichen Wandels Dr. Samuel Behloul, Direktor Migratio

Soziales Engagement der Kirchen für Migrantlnnen und Flüchtlinge: Begegnung statt Angst Nicola Neider, Leiterin des Bereichs Migration-Integration bei der Katholischen Kirche Stadt Luzern

16:30 Uhr Pause

17:00 Uhr Intermezzo

Maddalena Grazioli, Querflöte, Francesco Carletti, Klavier

17:10 Uhr Podiumsdiskussion mit den

ReferentInnen und

P. Fabio Baggio, Direktor Scalabrini International Migration Institute, Rom Sr. Milva Caro, Oberin der Scalabrini-

Missionsschwestern,
Provinz St. Joseph *Luisa Deponti*, ScalabriniSäkularinstitut, Mitarbeiterin CSERPE

18:15 Uhr Schlusswort

P. Tobias Keßler, Leiter CSERPE

18:30 Uhr Apéro riche

Migranten, die Grenzen überquert haben und Weltbürger geworden sind, geben uns die Möglichkeit zu spüren, dass die Menschheit eine einzige Familie bildet und die Güter der Erde allen gehören.

Migranten sind ein Zeichen, das auf neue Zeiten hinweist, in denen es darum geht, zum Dialog mitallen fähig zu werden, auch dann, wenn kulturelle oder soziale Distanzen uns dazu führen würden, auf parallelen Wegen zu bleiben.

P. G. Graziano Tassello

#### Kirche und Migration

Studientag in Erinnerung an P. G. Graziano Tassello

Hauptsprache: Deutsch

Simultanübersetzung: Italienisch

Anmeldung Online (www.cserpe.org), per Post oder Mail

(cserpe@cserpe.org)

Name:	
Vorname:	
Institution:	
Adresse:	
F-Mail:	

- Ich nehme am Studientag teil
- Ich nehme am Studientag und Apéro riche teil
- Ich benötige die italienische Simultanübersetzung

Kostenbeitrag: CHF 20.zu überweisen auf das Konto:

CSERPE-Scalabrini Bildungs-+Studienzentrum

Rheinfelderstrasse 26, 4058 Basel

Bank: UBS AG, Postfach CH-4002, Basel IBAN: CH55 0023 3233 1387 3684 0

BIC: UBSWCHZH80A

Verwendungszweck: Studientag 2015, Ihr Name

Für weitere Informationen: Felicina Proserpio, Luisa Deponti

cserpe@cserpe.org Tel. 061 2269100

Das CSERPE bedankt sich bei der Koordination der Katholischen Missionen italienischer Sprache in der Schweiz, bei der MCLI Allschwil-Leimental und bei der Pfarrei St. Clara (Basel) für die grosszügige Unterstützung des Studientages, sowie bei der Stiftung Migrantes deritalienischen Bischofskonferenz für die Veröffentlichung einer Aufsatzsammlung in Erinnerung an P. Tassello.